

Henckell, Karl: Vorspruch (1896)

- 1 Dies Buch singt nicht von Rosengärten,
- 2 Von süßer Liebe Lust und Pein,
- 3 Fliehst du die Kanten und die Härten,
- 4 So laß es ungelesen sein!
- 5 Dies Buch singt nicht von Rosengärten.

- 6 Es singt auch nicht vom Sphärenreigen,
- 7 Dem stillen Stern der Ewigkeit,
- 8 Suchst du das Spiel von Himmelsgeigen,
- 9 So leg es ungehört beiseit!
- 10 Es singt auch nicht vom Sphärenreigen.

- 11 Und doch! Trotz Zeiteznorn und -Fluche,
- 12 Trotz Sturm und Blitz auf Dunst und Brauch
- 13 Weht segnend auch in diesem Buche
- 14 Ein schöpferischer Liebeshauch.
- 15 Trotz herbem Zeiteznorn und -Fluche.

- 16 Willst tiefer laschen du den Tönen,
- 17 Durch Eisenhämmern dringt dein Ohr
- 18 Auch hier zum Sonnenpsalm des Schönen,
- 19 Zum Lichtchoral der Welt empor.
- 20 Willst tiefer lauschen du den Tönen ...

(Textopus: Vorspruch. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/66771>)